

Aufbauempfehlung

für unsere Wasserzapfsäulen und Außensteckdosen

Schritt 1:

Heben Sie ein ausreichend großes Loch an der gewünschten Stelle aus. Wir empfehlen für die Standardwasserzapfsäulen ein Fundament mit den Maßen 30 x 30 x 30 cm. Schließen Sie nun die Säule an Ihre Zuleitung an.

Prüfen Sie vor der Einbetonierung unbedingt, ob alle Anschlüsse dicht sind! Für eingebaute Säulen können wir keine Gewährleistung übernehmen.

Schritt 3:

Richten Sie die Zapfsäule mit einer Wasserwaage senkrecht aus und fixieren Sie sie dann zusätzlich seitlich und nach vorne/hinten mit weiteren Holzleisten, damit sie sicher steht.

Nun können Sie das Fundament mit Beton ausgießen.

Bitte lassen Sie die Säule in diesem Zustand mindestens zwei Tage stehen, bis der Beton ausreichend angehärtet ist. So wird verhindert, dass der Stein sich nachträglich verschiebt oder absackt.

Schritt 4:

Nun können Sie die Stützleisten vorsichtig abnehmen, die Säule sollte nun standfest sein.

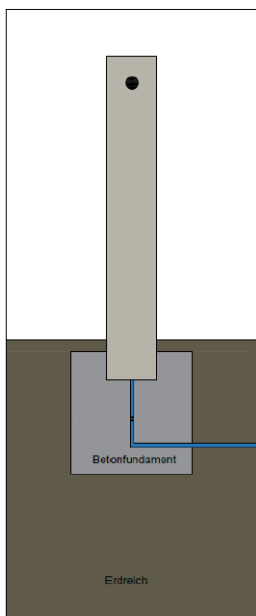
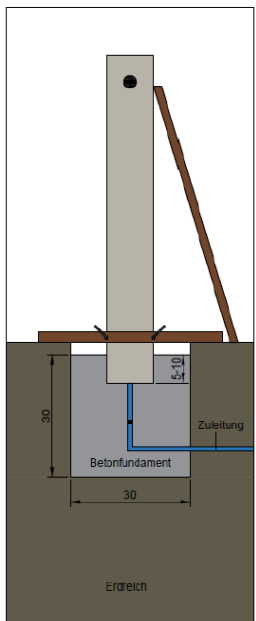
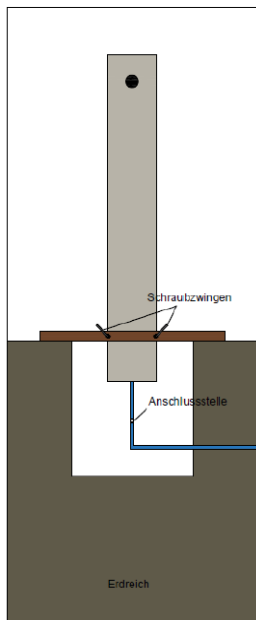
Jetzt kann das Fundament mit Boden, Kies oder Sonstigem bedeckt werden.

Sie können die Zapfsäule natürlich auch in eine Pflasterfläche stellen. Dabei muss aber das Fundament dementsprechend tiefer gesetzt werden, damit die Pflastersteine wieder bündig angearbeitet werden können.

Schritt 2:

Befestigen Sie mit Hilfe von Schraubzwingen zwei Holzleisten an der Säule. So können Sie den Stein über das Fundamentloch stellen und die gewünschte Höhe und Ausrichtung justieren. Wir empfehlen, den Stein selbst ca. 5 – 10 cm tief in den Beton zu setzen.

Bedenken Sie, dass Sie etwas Raum berechnen, um später Boden oder sonstiges über das Fundament füllen zu können.



Hinweis:
Bitte denken Sie daran, dass elektrische Anschlussarbeiten immer von einer fachkundigen Person durchgeführt werden müssen!